



## Editorial

### Liebe Leserin, lieber Leser!

Gerade Kindertageseinrichtungen stehen im Moment im Blickpunkt. Viele Forderungen werden z.B. durch politische Institutionen aber auch Eltern an sie herangetragen: Aufnahme von Kindern unter drei Jahren, vermehrte Ausschöpfung der Bildungspotenziale der Vorschulkinder, Sprachförderung, intensive Bemühungen um ausländische und Kinder mit Migrationshintergrund oder Gesundheitsförderung, um nur ein paar Bereiche zu nennen. Dies stellt an das System Kindertageseinrichtung erhöhte Anforderungen und bringt zusätzliche Belastungen für das Personal, aber auch für die finanziellen Träger mit sich. Um zu sehen, wie solche Anforderungen bewältigt werden können, lohnt es, sich erfolgreiche Projekte genauer zu betrachten.

Heide Förster stellt ein solches Projekt unter dem Titel „LOTT-JONN – Kindergarten in Bewegung: Gesundheitsförderung im Setting Kindertageseinrichtungen im Kreis Mettmann“ vor. Dabei setzt der Kreis Mettmann mit seinen Kooperationspartnern die Bewegungsförderung mit salutogenetischer Ausrichtung bereits im Kindertageseinrichtungen um. Bewegung als Gesundheitsförderung wird dabei als gesamtpolitische Aufgabe verstanden. LOTT-JONN versucht dabei, die herausragende Bedeutung von Bewegungsförde-

rung als Motor der kindlichen Entwicklung auf möglichst vielen Ebenen zu etablieren. Neben der Projektbeschreibung stellt die Autorin interne und externe Evaluationsergebnisse vor. Erfolgsfaktoren, aber auch hemmende Faktoren, die als Hindernisse zu überwinden sind, werden dargestellt und ein Ausblick für die weitere Entwicklung des Projektes wird gegeben.

„Kinder fördern durch Bewegung und Sport – Unterrichtsbeispiele zur Förderung der Körper- und Materialerfahrung“ heißt der Praxisbeitrag von Peter Gaschler, Sandra Klimek und Christa Lauenstein. In den Beispielen „Stumme Tierfamilien“ und „Ton aus“ sammeln die Kinder Erfahrungen und erwerben Kompetenzen, sich mit ihrem Körper auszudrücken; bei „Tuchproben“ geht es um Materialerfahrung mit Tüchern. Zielgruppe sind Kinder im Sportförderunterricht der Primarstufe. Die Beispiele sind Inhalt des vierten Bandes „Personale und soziale Kompetenzen“ in der Reihe „Kinder fördern durch Bewegung und Sport“, der ab September erhältlich ist.

Was liegt näher bei den heißen Temperaturen im Juli dieses Jahres, als sich um etwas Kaltes zu bemühen. Der Aufenthalt im Wasser wie z.B. auf unserem Titelbild oder aber auch Eis essen sind besonders bei Kindern in dieser

Jahreszeit begehrt. Der Beitrag von Reinhard Liebisch „In der Eisdielen – Praxisanregungen mit Eisbechern für Kinder im Vorschulalter und im Sportförderunterricht“ greift dieses Ideenbild auf und bietet bewegungsfreudige Beispiele, bei denen die Förderung der visuellen und taktilen Wahrnehmung sowie der kreative Umgang mit Eisbechern im Vordergrund steht.

In der Rubrik Informationen werden zwei Produkte vorgestellt, die als „besonders entwicklungsfördernd“ in diesem Jahr zertifiziert wurden.

Ihr

Reinhard Liebisch

## IMPRESSUM

Haltung und Bewegung  
ISSN 0178-3033  
Ausgabe 1-2010, 30. Jahrgang

Herausgeber:  
Bundesarbeitsgemeinschaft für  
Haltungs- und Bewegungsförderung e.V.  
Matthias-Claudius-Straße 14  
65185 Wiesbaden  
Telefon: (0611) 37 42 09  
Telefax: (0611) 910 07 06  
E-Mail: baggesund@t-online.de  
Internet: www.haltungsbewegung.de  
Bankverbindung: Wiesbadener Volksbank  
(BLZ: 510 900 00), Konto-Nr.: 15 104 01

Schriftleitung:  
Reinhard Liebisch

Redaktion:  
Dr. Sigrid Dordel  
Christoph Schieb

Erscheinungsweise:  
Vierteljährlich zum Quartalsende

Preis:  
Einzelheft: 5,00 Euro  
Jahresabonnement 19,00 Euro  
inkl. Versand  
Ausland 20,00 Euro, inkl. Versand  
Bei Mitgliedern ist der Verkaufspreis  
durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten.

Autoren dieser Ausgabe:  
Heide Förster, Dr. Peter Gaschler,  
Sandra Klimek, Christa Lauenstein,  
Reinhard Liebisch, Christoph Schieb

Titelfoto:  
Reinhard Liebisch

Gestaltung, Layout, Produktion:  
CONCEPTDESIGN  
Iris und Norbert Bretschneider  
Studio für Gestaltung  
Rosengasse 14  
65366 Johannisberg

Druck:  
Frotscher-Druck, 65295 Darmstadt

© Die Zeitschrift sowie alle Beiträge  
und Abbildungen sind urheberrechtlich  
geschützt.

Die Zeitschrift wird gefördert  
durch das  
Bundesministerium für Familie,  
Senioren, Frauen und Jugend  
Bonn



## INHALT

Christoph Schieb	
<b>Zum Thema: Die WM – ein sportpädagogisches Lernfeld?</b>	1
<b>Editorial</b>	2
Heide Förster	
<b>LOTT-JONN – Kindergarten in Bewegung</b>	
<b>Gesundheitsförderung im Setting Kindertageseinrichtungen im Kreis Mettmann</b>	5
Peter Gaschler – Sandra Klimek – Christa Lauenstein	
<b>„Kinder fördern durch Bewegung und Sport“</b>	
<b>Unterrichtsbeispiele zur Förderung der Körper- und Materialerfahrung</b>	18
Reinhard Liebisch	
<b>In der Eisdiele – Praxisanregungen mit Eisbechern für Kinder im Vorschulalter und im Sportförderunterricht</b>	27
<b>Informationen</b>	29
<b>Jahresinhaltsverzeichnis 2009</b>	32